

PRESSEMITTEILUNG

Mehr Chancen für Schülerinnen und Schüler Stipendienprogramm *RuhrTalente* wächst weiter

Essen/Gelsenkirchen, 10.11.2021. In der Essener Lichtburg wurden gestern **Abend zum sechsten Mal Stipendiatinnen und Stipendiaten neu in das Schülerstipendienprogramm *RuhrTalente* aufgenommen. Mit weit über 1.000 vergebenen Stipendien und aktuell über 500 Stipendiatinnen und Stipendiaten ist *RuhrTalente* das größte regionale Schülerstipendienprogramm in Deutschland. Es fördert chancenbenachteiligte Schülerinnen und Schüler, die besonders engagiert sind und sich durch gute schulische und außerschulische Leistungen im Lebenskontext, gesellschaftliches Engagement sowie ein hohes Maß an Motivation und Zielstrebigkeit auszeichnen.**

Bei der gestrigen Aufnahmefeier erhielten 400 RuhrTalente der Jahrgänge 2020 und 2021 in der Essener Lichtburg ihre Aufnahmeurkunden. Corona-bedingt musste die Urkundenverleihung im letzten Jahr ausfallen, weshalb dieses Mal gleich zwei *RuhrTalente*-Jahrgänge teilnahmen.

Feierliche Übergabe der Stipendienurkunden durch das NRW-Schulministerium, die Westfälische Hochschule und die RAG-Stiftung.

Ihre Urkunden erhielten die RuhrTalente aus den Händen von Staatssekretär Matthias Richter, Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Mitglied des Vorstands der RAG-Stiftung, Frau Professorin Tatjana Oberdörster, Vizepräsidentin der Westfälischen Hochschule und Robin Gibas, Leiter des Schülerstipendienprogramms RuhrTalente.

Staatssekretär Mathias Richter lobte das Engagement aller Beteiligten und machte deutlich, dass Förderung von Jugendlichen im Ruhrgebiet eine Blaupause für die Talentförderung in Nordrhein-Westfalen liefert: „Die RuhrTalente sind ein Erfolgsmodell in der Region und ein Beispiel für gute Stipendienkultur in Deutschland. In Nordrhein-Westfalen haben wir uns daher dafür entschieden, dieses Schülerstipendienprogramm zunächst auf zwei weitere Regionen auszuweiten. Wir wollen mit dem neuen Programm unter dem Namen NRWtalente genau das tun, was der Name verspricht: individuelle und auch unentdeckte Talente fördern, junge Menschen auf ihrem Weg unterstützen und damit einen aktiven Beitrag zur Chancengerechtigkeit leisten.“

Die RAG-Stiftung ist seit 2016 Ankerförderer des Projekts. Bärbel Bergerhoff-Wodopia, Mitglied des Vorstands der RAG-Stiftung begründet die langjährige Förderung so: „Wir wissen um die Herausforderungen, die das deutsche Bildungssystem mit sich bringt. Damit die soziale Herkunft künftig weniger stark über den Bildungserfolg von Schülerinnen und Schülern entscheidet, fördern wir mit großer Überzeugung Projekte für chancenbenachteiligte Kinder und Jugendliche entlang der gesamten Bildungskette und legen dabei einen besonderen Fokus auf Bildungsübergänge. Im Ruhrgebiet gibt es viele junge Talente, die nur darauf warten, entdeckt und begleitet zu werden. Dem Schülerstipendienprogramm *RuhrTalente* gelingt dies auf besondere Weise. Wir sind stolz, das Projekt gemeinsam mit der Westfälischen Hochschule initiiert zu haben und seit Beginn Ankerförderer zu sein. Der erfreuliche Beschluss zur Verstetigung durch das Land im Rahmen der Ruhr-Konferenz hat unsere damalige Förderentscheidung einmal mehr bekräftigt.“

Großes Bedürfnis nach persönlichen Begegnungen

RuhrTalente hat sich nach mehr als einem Jahr mit vornehmlich digitalen Veranstaltungen wieder zu einem Präsenzprogramm entwickeln können. Damit kommt *RuhrTalente* dem Bedürfnis vieler Schülerinnen und Schüler nach persönlichen Begegnungen nach. „Wir sind sehr stolz auf unsere Talente, die durch ihr vorbildliches Verhalten und die Einhaltung aller Hygieneregeln eine Rückkehr zu Präsenzveranstaltungen, von Sommerakademien bis hin zu mehrwöchigen Auslandsaufenthalten unter 2-G-Bedingungen, möglich gemacht haben“, so Programmleiter Robin Gibas. Viele RuhrTalente engagierten sich in diesem Jahr auch wieder in vielfältiger Art und Weise gesellschaftlich und nahmen beispielsweise an selbstorganisierten Blutspendeaktionen teil.

Besonders betont wurde beim Festakt die herausragende Unterstützung des Stipendienprogramms durch viele Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen, ohne die sich das Projekt nicht zum größten regionalen Schülerstipendium Deutschlands entwickelt hätte. Auch in Zukunft bleibt diese Förderung ein wichtiger Bestandteil des Projekts: „Vielfältige gesellschaftliche Akteure schließen sich im Schülerstipendienprogramm zusammen, um Jugendliche und damit eine ganze Region voranzubringen. Dieses Engagement ist in dieser Form einzigartig“, betont Professor Dr. Bernd Kriegesmann, Präsident der Westfälischen Hochschule.

Über RuhrTalente

RuhrTalente ist ein von der Westfälischen Hochschule und der RAG-Stiftung entwickeltes Schülerstipendienprogramm für engagierte und leistungsorientierte Schüler*innen mit Teilhabersichten aus dem ganzen Ruhrgebiet, das am NRW Zentrum für Talentförderung der Westfälischen Hochschule umgesetzt wird. Die Förderung richtet sich gezielt an Bildungsaufsteigerinnen und Bildungsaufsteiger und umfasst Seminare, Workshops, Sprachreisen, persönliche Beratung und finanzielle Unterstützung bis zum Beginn einer Berufsausbildung oder eines (dualen) Studiums. Die Förderung ist offen für Schülerinnen und Schüler aller Schulformen ab der achten Klasse und begleitet die Stipendiatinnen und Stipendiaten bis zum Beginn einer Berufsausbildung oder eines (dualen) Studiums. Diese Form der langfristig angelegten Talententwicklung und -begleitung ist ein Schlüssel für mehr Chancen- und Bildungsgerechtigkeit im Ruhrgebiet. *RuhrTalente* wurde im Rahmen der Ruhr-Konferenz als eines der Zukunftsprojekte für das Ruhrgebiet ausgewählt. Aufgrund der positiven Entwicklung des Schülerstipendienprogramms, hat das Land NRW die dauerhafte Finanzierung des Programms übernommen. Die RAG-Stiftung hat *RuhrTalente* seit 2016 mit rund 4 Millionen Euro gefördert und unterstützt das Programm auch weiterhin als Ankerstiftung. Die RAG-Stiftung fördert auch das *RuhrTalente*-Alumni-Programm, welches *RuhrTalente* über ihren Schulabschluss hinaus begleitet, ihnen die Möglichkeit eröffnet, langfristig vom Netzwerk der Talentförderung zu profitieren und sich im Gegenzug wieder im Schülerstipendienprogramm zu engagieren. Darüber hinaus wird *RuhrTalente* von zahlreichen weiteren Stiftungen, Unternehmen und engagierten Privatpersonen unterstützt.

Foto:



BU:

Die Talente Felix, Samane, Nuhad, Jasmin und Ayah (v.l.n.r.) freuen sich auf eine umfangreiche Förderung als neue RuhrTalente.

Media-Ansprechpartner:

Robin Gibas

Programmleitung *RuhrTalente*

Bochumer Straße 86

45886 Gelsenkirchen

E-Mail: robin.gibas@w-hs.de

Tel.: + 49 (209) 947638-134

www.ruhrtalente.de